



Neu

An den
Kreistagsvorsitzenden
Herrn Andreas Güttler
Kreishaus
Wilhelmshöher Allee 19-21

Quin, 3/12

34117 Kassel

Kassel, 13.11.18

Sehr geehrter Herr Güttler,

bitte lassen Sie unter **TOP 16** über nachstehenden Antrag in der Kreistagssitzung am 3.12.18 abstimmen

„Kurve Kassel“ und Verkehrsanbindung nördlich der Stadt Kassel

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass die Deutsche Bahn AG (DB) mit der Planung einer Verbindungskurve zwischen den Eisenbahnstrecken Warburg – Kassel und Kassel – Hann. Münden begonnen hat. Grundlage dafür ist die Einstufung des Projektes in den „Vordringlichen Bedarf“ des Bundesverkehrswegeplans 2030 zur Beseitigung von Engpässen im Güterverkehr. Bei der Kick-Off-Veranstaltung am 7.11.18 in Fulda tat stellte die DB nach ersten raumordnerischen Einschätzungen drei Varianten vor.

1. Korridor Mönchehof-Speelee
2. Korridor Mönchehof-Ihringshausen
3. Korridor Verbindungskurve Niedervellmar

Weitere Varianten sind lt. DB ausdrücklich möglich. Zudem ist eine frühe Öffentlichkeitsbeteiligung mit einem Runden Tisch im Frühjahr 2019 geplant.

Der Kreistag sieht alle drei Korridore skeptisch und beauftragt daher den Kreisausschuss die weiteren Planungen der DB konstruktiv und kritisch zu begleiten.

Eine weiträumigere Betrachtung und Bewertung der möglichen Strecken (z.B. Sollingbahn etc.) wäre wünschenswert.

Falls sich bei den Planungen eine Option für eine ortsferne landschaftsschonende Straßen-Nordspange ergibt, sollte diese genutzt werden, wohlwissend, dass dafür keine



Kreistagsfraktion Landkreis Kassel

Straßenbaumittel zur Verfügung stehen, weil dieses Projekt nicht im Bundesverkehrswegeplan 2030 steht.

Begründung:

Während das Projekt „Kurve Kassel“ sehr konkret ist, wird die sogenannte „Nordtangente“ immer wieder diskutiert, aber sehr unterschiedlich bewertet.

Da das Projekt „Kurve Kassel“ im „Vordringlichen Bedarf“ des Bundesverkehrswegeplans 2030 zur Beseitigung von Engpässen im Güterverkehr eingestuft wurde, wird es gebaut. Unsere Aufgabe und die des Kreisausschusses muss jetzt die enge Begleitung der Planungen sein. Die bisher vorgestellten Korridore erscheinen uns nicht realistisch.

Die umstrittene „Nordtangente“ wird seit 2009 immer wieder diskutiert. Fakt ist, dass dieses Projekt vom Land Hessen nicht für den Bundesverkehrswegeplan 2030 angemeldet wurde und daher auch nicht aufgenommen werden konnte.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Lengemann
Fraktionsvorsitzender